

## SATZUNG

1. über den Bebauungsplan 'Fleisch-Erweiterung'
2. über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan 'Fleisch-Erweiterung'

Rechtsgrundlagen zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses:

1. **Baugesetzbuch (BauGB)**  
in der Neufassung vom 27. August 1997 (BGBl. I, S. 2141),  
geändert durch das Gesetz vom 15. Dezember 1997 (BGBl. I, S. 2902),  
unter Berücksichtigung der Änderung durch das Gesetz vom 17. Dezember 1997  
(BGBl. I, S. 3108), berichtigt am 16. Januar 1998 (BGBl. S. 137)
2. **Baunutzungsverordnung (BauNVO)**  
in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I, S. 132)  
zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I, S. 466)
3. **Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90)**  
in der Fassung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I, 1991 S. 58)
4. **Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)**  
in der Fassung vom 12 März 1987 (BGBl. I. S. 889),  
zuletzt geändert durch das Gesetz vom 26. August 1998 (BGBl. I. S. 2481)
5. **Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO)**  
in der Fassung vom 08. August 1995 (GBl. S. 617),
6. **Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO)**  
in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578, berichtigt s. 720),  
und der letzten Änderung zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Ubstadt-Weiher hat am .....

1. aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997  
(BGBl. I S. 2141) in der Fassung der letzten Änderung,
2. aufgrund des § 74 Abs. 1 bis 3 und 7 der Landesbauordnung Baden-Württemberg  
(LBO) vom 08.08.1995 (GBl. S. 617),

in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578, berichtigt s. 720) in der Fassung der letzten Änderung zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses den Bebauungsplan "Fleisch-Erweiterung" sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Fleisch-Erweiterung" als Satzung beschlossen.

## § 1

### Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan sind die zeichnerischen Festsetzungen in der Fassung vom ..... maßgebend. Die zeichnerischen Festsetzungen sind Bestandteil der Satzung und umfassen vollständig die Flurstücke 13031 bis 13043 und teilweise die Flurstücke 13043 bis 13046, 13053 und 13055.

## § 2

### Bestandteile und Anlagen der Satzung

Bestandteile der Satzung über den Bebauungsplan sind:

- |          |                                                                  |                    |            |
|----------|------------------------------------------------------------------|--------------------|------------|
| <b>A</b> | Zeichnerische Festsetzungen M. 1:500                             | in der Fassung vom | 07.02.2000 |
| <b>B</b> | Textliche Festsetzungen<br>(bauplanungsrechtliche Festsetzungen) | in der Fassung vom | 08.02.2000 |

Bestandteile der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften sind:

- |          |                                                                   |                    |            |
|----------|-------------------------------------------------------------------|--------------------|------------|
| <b>C</b> | Örtliche Bauvorschriften<br>(bauordnungsrechtliche Festsetzungen) | in der Fassung vom | 08.02.2000 |
|----------|-------------------------------------------------------------------|--------------------|------------|

Anlagen zur Satzung sind:

- |          |                                              |
|----------|----------------------------------------------|
| <b>D</b> | Anlage 1: Grünordnungsplan zum Bebauungsplan |
| <b>E</b> | Anlage 2: Pflanzliste zum Bebauungsplan      |
| <b>F</b> | Anlage 3: Hinweise zum Bebauungsplan         |
| <b>G</b> | Anlage 4: Begründung zum Bebauungsplan       |

## § 3

### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 (3) Nr.2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 erlassenen örtlichen Bauvorschriften zuwider handelt.

## § 4

### Inkrafttreten

Die Satzung über den Bebauungsplan und über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan tritt gemäß § 10 (3) BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Mit dem Inkrafttreten dieser Satzung verlieren die im Geltungsbereich des Bebauungsplans "Fleisch"-Ergänzung überplanten Teilflächen hinsichtlich der getroffenen zeichnerischen Festsetzungen ihre Rechtsverbindlichkeit. Für den Überplanungsbereich mit der Nutzungsschablone C verbleiben die textlichen Festsetzungen des sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Fleisch"-Ergänzung, in der Fassung der letzten Änderung, rechtsverbindlich.